

# TOMORROW

www.tomorrow.de

**MEDIA-TANKSTELLE**

**PREIS MIT CD**

**99€**

**1**

Podcasts  
Hörbücher  
Handy-Games

**TOMORROW**

**Exklusiv: S-Klasse de luxe**  
Verlängert, gepanzert, irre Extras



**Das Duell: iTunes gegen Musicload**

**Blackbox: Was sie im Flugzeug macht**

## Das neue Motorola **RAZR V3X**

Alle Funktionen im Bild erklärt



mas-Tipps der Redaktion  
mit Top-Preis-Leistung

box 360 vom  
Profispieler  
getestet



**Gewinnen 10 EXILIM ZOOM EX-Z1750**



**Exklusiv: Auf der Brücke der QM2**

Richtig für eBay fotografieren

4 Camcorder mit Speicherkarten im Vergleich

Anzeigeaktion

**10 Euro Bonus** auf Startguthaben bei Anmeldung bis 31. Dezember

Alle Infos auf Seite 2

**simyo**





## Wohnzimmer-Planetarium

**NAME** Homestar Planetarium

**FÜR WENIG?** Sternengucker, Frischluftmuffel und Liebhaber der Nackenstarre, die in trauter Zweisamkeit den großen Wagen entdecken wollen.

**FÜR WANN?** Den nächtlichen Forscherdrang im Himmelbett.

**KLEIN GEDRÜCKTES** Das Wohnzimmer-Planetarium wird – dank mitgelieferter Programm-CDs – mit verschiedenen Sternkonstellationen gefüttert. Galaktisch: Sternschnuppen werden simuliert. Maße: 16,7 x 15,9 x 15,1 Zentimeter (B x H x T). Preis: zirka 240 Euro. [www.yatego.com](http://www.yatego.com)



## iPod-Fernsteuerung

**NAME** O'Neill Fat Controller

**FÜR WENIG?** Wurstfinger-Akrobaten, die es handrucks mit ihrem iPod aufnehmen wollen.

**FÜR WIE VIEL?** Zirka 140 Euro.

**KLEIN GEDRÜCKTES** Ab jetzt bleibt der MP3-Player in der Jackentasche. Via Funk und Mini-Joystick wird der iPod über den Handschuh bedient. Oberflächenmaterial: ein Mix aus wasserdichtem Leder und Nylon. Erhältlich in allen üblichen Größen – Hand drauf!

<http://germany.oneilleurope.com/>



# Think-Tank

**NAME** Aquariass

**FÜR WANN?** Geschäftsbeziehungen der besonderen Art.

**FÜR WIE VIEL?** Zirka 950 Euro.

**KLEIN GEDRUCKTES** Die Montage des Aquariums funktioniert nur bei so genannten Einbauspülkästen – und zwar vor (!) der Wand, abgezogen wird wie immer. Das Zubehör zum Zoo-Klo (Fische, Pflanzen, Sauerstoffversorgung) kostet extra. Handhabung: wie jedes andere Aquarium auch. [www.elsewareinc.com](http://www.elsewareinc.com)



# Geschmacks-Verstärker

**NAME** PEZ MP3-Player

**FÜR WEN?** Diejenigen, die sogar Bits & Bytes vernaschen wollen.

**FÜR WANN?** Den nostalgischen Kindheitstrip mit musikalischer Begleitung.

**KLEIN GEDRUCKTES** Wo früher Brausebonbons drinsteckten, findet sich jetzt Hi-Tech zum Anbeißen: Ein 512 Megabyte großer Flash-Speicher (Platz für sechs Stunden Musik) steckt im Ex-Candy-Spender. Nur 21 Gramm (drei Gramm weniger als der iPod shuffle) wiegt der Player und gibt MP3 und WMA wieder. Zubehör: Earbud-Kopfhörer und USB-Kabel. Preis: zirka 85 Euro. [www.pezmp3.com](http://www.pezmp3.com)





# was die welt (nicht) braucht

Diesmal: das  
PetPhone View

Von Sacha Storz



Dem japanischen Kaiser Hirohito († 1989) wird nachgesagt, er habe Diener köpfen lassen, wenn sie seinen Lieblingshund nicht ordentlich versorgten. Das ist nicht nett, und vieles hat sich seitdem geändert in Japan. Die Sorge ums geliebte Haustier jedoch zieht sich bis heute durch Kultur und Produktionsapparat des fernen Nippon. In der logischen Folge gibt's nun das PetPhone View.

Bei Hi-Tech-Produkten aus Fernost ist es oft so, dass man uns Europäern nicht nur erklären muss, wie sie funktionieren, sondern auch, warum es sie überhaupt gibt. Das PetPhone View dagegen schließt nun eine ernste zivilisatorische Lücke und löst

ein Problem, das von der UNO schon 1967 zum Millenniumsziel erklärt wurde: Wie füttere ich mein Haustier, wenn ich mal weg bin?!

Nun ist er endlich da, der telefonfähige Fressnapf mit visueller Intercom-Funktion, der Herrchen-Herzen höher schlagen lässt. Wer schon seinen Tier-Sitter verdächtigte, dass er Bello nicht sachgerecht gefüttert habe, mit Volksmusik quäle oder nach zehn noch fernsehen lasse, kann aufatmen.

Wer öfter mal verreisen muss, die Miete für die Tierpension nicht aufbringt, im Urlaub auf soziale Interaktion mit Wauwau respektive Maunzmaunz nicht verzichten kann, oder wer

**Per MMS dabei sein, wenn Bello sein Fressi kriegt**

einfach nur gern mit seinem Getier telefoniert – all diese Menschen finden jetzt Erlösung.

Per Handy-Anruf können sie das Fresschen ausgeben und dem Tier dabei gut zureden: „Braver Fifi! Ja, da freut sich der Fifi, gell?“ Man kann sich sodann auch gleich das Geknurre und Geschourre anhören und per MMS videotechnisch live dabei sein, wenn der Vierbeiner sich über die Trockennahrung freut wie Bolle. Wir stellen fest: Das PetPhone View ist ein bahnbrechendes, praktisches Produkt, auf das wir sehnsüchtig gewartet haben. Und das nicht wir, sondern die Japaner erfunden haben. Schande über uns.